

Vorlage Federführende Dienststelle: Kulturbetrieb Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 49/0088/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 06.08.2019 Verfasser: E 49									
Schenkungen Schenkung "Sammlung Dolfen" an das Centre Charlemagne Schenkung der Galerie Karl Pfefferle "Kuss mit Zungenschlag" an das Ludwig Forum für Internationale Kunst Schenkung Galerist Heiner Bastian, Konvolut von 32 Werken von insgesamt 18 Künstlern an das Ludwig Forum für Internationale Kunst										
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 887 379 913">Datum</th> <th data-bbox="387 887 954 913">Gremium</th> <th data-bbox="962 887 1374 913">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 925 379 952">10.09.2019</td> <td data-bbox="387 925 954 952">Betriebsausschuss Kultur</td> <td data-bbox="962 925 1374 952">Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td data-bbox="188 954 379 981">18.09.2019</td> <td data-bbox="387 954 954 981">Rat der Stadt Aachen</td> <td data-bbox="962 954 1374 981">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	10.09.2019	Betriebsausschuss Kultur	Anhörung/Empfehlung	18.09.2019	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit								
10.09.2019	Betriebsausschuss Kultur	Anhörung/Empfehlung								
18.09.2019	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung								

Beschlussvorschlag Betriebsausschuss Kultur:

Nach Mitzeichnung der Fraktionen zu den angebotenen Schenkungen, empfiehlt der Betriebsausschuss Kultur dem Rat der Stadt Aachen die:

Schenkung Sammlung Dolfen

Schenkung der Galerie Karl Pfefferle „Kuss mit Zungenschlag“

Schenkung des Galeristen Heiner Bastian, Konvolut von 32 Kunstwerken von 18 Künstlern mit Dank entgegen zu nehmen.

Beschlussvorschlag Rat:

Auf Empfehlung des Betriebsausschusses Kultur beschließt der Rat der Stadt, die

Schenkung Sammlung Dolfen

Schenkung der Galerie Karl Pfefferle „Kuss mit Zungenschlag“

Schenkung des Galeristen Heiner Bastian, Konvolut von 32 Kunstwerken von 18 Künstlern mit Dank entgegen zu nehmen.

Erläuterungen:

siehe Anlage

Anlage/n:

Sammlung Dolfen

Schenkung Galerie Pfefferle

Schenkung Galerist Heiner Bastian

per
GroupWise
Fraktionsinfo

Mitteilung
einer beabsichtigten Schenkung

Schenker:

Ehepaar Dolfen

An:

Centre Charlemagne

Vorschlag der Verwaltung:

Dem Rat der Stadt Aachen wird empfohlen, die Schenkung „Sammlung Dolfen“ mit Dank entgegen zu nehmen.

In Vertretung



Schwier

Hinweis: Wird gegen diesen Vorschlag innerhalb einer Frist von 8 Kalendertagen kein Einspruch erhoben, wird die Annahme der Schenkung für die nächste Sitzung des Rates der Stadt Aachen vorbereitet.

Beschreibung der Schenkung:

Erläuterungen:

Das Sammlerehepaar Helga und Theodor Dolfen hat sich mit der Anfrage an die Stadt Aachen gewandt, ob Interesse bestehe, einen kleinen Teil ihrer Sammlung als Schenkung zu übernehmen. Mit der Annahme der Schenkung sind keinerlei Auflagen verbunden. Das Ehepaar hat ausschließlich das Anliegen, ihre Stücke fachgerecht, mit der notwendigen Instandhaltung, aufbewahrt zu wissen, damit diese auch zukünftigen Generationen zur Wissensvermittlung zur Verfügung stehen.

Die „Sammlung Dolfen“ wäre eine wunderbare Ergänzung für den Bereich des Kunsthandwerks des 19. und 20. Jahrhunderts in der städtischen Sammlung, da es zu diesem Sammlungssegment bislang nur wenige Exponate gibt. Bei dem Kaffeeservice und den Sammeltassen aus dem Historismus handelt es sich um qualitativ sehr beachtliche Stücke, die im Porzellanbereich einen soliden Grundstock für temporäre oder auch zukünftige Wechsellausstellungen darstellen. Die englische Bracket-Uhr mit ihren roten Chinoiserie-Arbeiten aus dem 18. Jahrhundert lässt sich thematisch hervorragend in die Dauerausstellung des Couven Museums eingliedern.

Die zur Schenkung angebotenen Objekte haben einen Schätzwert von 13.550,- €. Die Schätzung bezieht sich vor allem auf Expertisen, die von dem Sammlerehepaar Dolfen bei einschlägigen Händlern eingeholt wurden; der Schätzwert der Bracket-Uhr wurde durch Mitarbeiter der Route Charlemagne auf Basis gängiger Marktpreise festgesetzt.

Es sind mit der Annahme der Schenkung keinerlei vertragliche Auflagen bezüglich der Präsentation und der Aufbewahrung der Objekte zu Ungunsten der Stadt Aachen verbunden. Die Schenker erwarten keine Spendenquittung.

Anlage/n:

Auflistung der in der Schenkung erhaltenen Objekte mit Schätzpreisen

Schenkung Helga und Theodor Dolfen, Sammlung Dolfen, 3.6.2019

Anzahl	Gegenstand	Material	Wert
1	englische Bracket - Uhr, 1800	Holz, Messing	3.000,00
1	Tasse mit Unterschale (Ziertasse), 20. Jh.	Porzellan	450,00
1	Tasse mit Unterschale (Ziertasse), 20. Jh.	Porzellan	200,00
1	Tasse mit Unterschale (Ziertasse), 20. Jh.	Porzellan	250,00
1	Tafelaufsatz, Thüringen, Rudolstadt. Marke Ernst Bohne Söhne, 1901-ca. 1937	Porzellan	500,00
1	Tasse mit Unterschale, um 1900, wohl Frankreich	Porzellan	450,00
1	Tasse mit Unterschale, um 1900, wohl Frankreich	Porzellan	500,00
1	Sammeltasse mit Unterschale, 20. Jh.	Porzellan	200,00
1	Kaffeesevice: 6 Tassen, 5 Unterschalen, 1 Kaffeekanne, 1 Zuckerdose, 1 Milchkanne (wohl Carl Schumann Porzellanfabrik 1896)	Porzellan	8.000,00
		Summe	13.550,00 €

Paul's Clock Shop
Inh. Pavel Srajbr

5100 Aachen, den 05.05.80
Jakobstraße 76
Tel. 0241 / 22 385 oder
privat 28 165

EXPERTISE

für eine englische Bracket - Uhr

Datierung: ca. 1800

Die Bracket - Uhr mit Ankerhemmung hat ein acht-Tage Lauf- und Schlagwerk. Die vollen Stunden werden auf eine Glocke geschlagen. Der Antrieb erfolgt durch Schnecke und Seite (jetzt Seil). Gangregelung.

Das versilberte Zifferblatt ist auf einer Messingplatine befestigt. Messingappliken sind in den Ecken der Platine um das Zifferblatt herum angebracht.

Im Bogen der Uhr befindet sich eine Vorrichtung, die es ermöglicht, das Schlagwerk abzustellen.

Das Holzgehäuse der Uhr ist mit roten Chinoiserie-Arbeiten verziert.

Auf einen einwandfreien Lauf der Uhr wird - sachgerechte Behandlung vorausgesetzt - vom heutigen Tag ein Jahr Garantie gewährt.

Dies nach bestem Wissen und Gewissen

Pavel Srajbr



KUNSTHÄNDLER
DOLFFEN & BROSCH

Herrn u. Frau
Helga u. Theodor Dolffen
Höhenweg 14
52074 Aachen

Aachen, den 10. Januar 2010

Gutachten zur Vorlage der Versicherung

Sehr geehrte Familie Dolffen,

bei den mir vorliegenden Tassen mit Unterschalen,

handelt es sich um sogenannte Ziertassen aus dem 20. Jahrhundert.

- 1) Auf der Wandung der Tasse ein grüner Lippenrand der mit Gold staffierten Blattwerk dekoriert ist. Auf weißem Grund ein Mädchen Bildnis der Napoleonischen Zeit. Tassen inwendig Flächendeckender Goldfond. Unterschale mit breitem grünen Rand und sehr feinen Gold staffierungen, sowie bei der Tasse. Dieser Rand wird durch zwei Goldreserven mit Puttos unterbrochen.

Preis: 450,- Euro.

- 2) Tasse mit Unterschale im Wechsel von rot und weißen Reserven. Im Tassen Fond ein Bildnis einer Jungen Frau die in ihren Händen eine Brief hält.

Preis: 200,- Euro

- 3) Tasse mit Unterschale im vierpass, sehr feine Gold staffierung. Im Tassen Fond eine Musizierende Gesellschaft.

Preis: 250,- Euro.

Handwritten signature: D. Dolffen
Finchenstr. 9 • 52062 Aachen
Tel. 0241 401 87 60
oder 0241 44 77





KUNSTHANDEL
STEINBRICK

Herrn u. Frau
Helga u. Theodor Dolfen
Höhenweg 14
52074 Aachen

Aachen, den 10. Januar 2010

Gutachten zur Vorlage der Versicherung

Tafelaufsatz.

Thüringen, Rudolstadt. Marke Ernst Bohne Söhne 1901-ca1937.

Auf hochgezogenem durchbrochenem Rundfuß, ein Korbgeflechtartiger Aufsatz,
mit plastischen Blütenauflage, ebenso dekoriert ist der durchbrochene Rundfuß.

Höhe: 19 cm

Preis: 500,- Euro.

Handwritten signature: Ernst Bohne Söhne
Fischmarkt 9 • 52068 Aachen
Tel. 02 41 / 401 67 66
oder 02 41 71 44 77



FISCHMARKT 9
52068 AACHEN
TEL. 02 41 - 4016766
TEL. 02 41 - 4477
MOBILE 01 30-2093414

ELITE VEREIN DER
VOLKSBANKEN VERBAND
KÖRPER DER KUNSTHÄNDLER
EULENSTRASSE
DE 52074 AACHEN

E-MAIL: INFO@KUNSTHANDEL-STEINBRICK.DE



KUNSTHANDEL STEINBECK

Herrn u. Frau
Helga u. Theodor Dolfen
Höhenweg 14
52074 Aachen

Aachen, den 10. Januar 2010

Gutachten zur Vorlage der Versicherung.

Art-Deco Mocca Tasse mit Unterschale.

Flächendeckender Goldfond.

Auf der Tassen Wandung umlaufender breiter Fries aus unterschiedlichen Blumen in
Polycromer Malerei.

Um 1900, wohl Frankreich.

Preis: 450,- Euro.

*Kunsthandel
H. Steinbeck*
Fischmarkt 9 • 52062 Aachen
Tel. 02 41 / 401 87 60
oder 02 41 / 1 44 77

Kunsthändler
Rheinischer
Verband-Rh
1913



FISCHMARKT 10
52062 AACHEN
TEL. 0241 - 4018760
TEL. 0241 - 14477
MOBIL 0163-8008204

BANKVERBINDUNG
VOLKSBANK WÜRTEMBERG
KONTO NR. 108371034
BLZ. 30140060
DE NR. 1065 637 034

E-MAIL: INFO@KUNSTHANDEL-STEINBECK.DE



KUNSTHANDEL
STEINBECK

Herrn u. Frau
Dolfen
Höhenweg 14
52074 Aachen

Aachen, den 10. Januar 2010

Gutachten zur Vorlage der Versicherung

Tasse mit Unterschale.

Frankreich. Um 1900.

Zylindertörmig, Gold staffiert, dekoriert mit Mohnblüten und grünem Blattwerk.

Ohne Marke. Dekor und Porzellan Scherben weisen auf eine Französische Manufaktur hin.

Tasse und Unterschale sind in einem sehr guten Erhaltungszustand.

Preis: 450,- bis 500,- Euro.

Kunsthandel
D. Steinbeck
Fischmarkt 9 - 52062 Aachen
Tel. 02 41 / 401 87 60
oder 02 41 / 1 44 77



FISCHMARKT 9
52062 AACHEN
TEL. 02 41 - 401 87 60
TEL. 02 41 - 1 44 77
STORT. 04 65-501 99 0

FRANKEFURTER STRASSE 10
50430 KÖLN
KUNSTHAUPTSTADT
BLK. 3016 00 00
REG. NR. 103 1 17 0 01

E-MAIL: INFO@KUNSTHANDEL-STEINBECK.DE



KUNSTHÄNDLER
STEINBECK

Herrn u. Frau
Helga u. Theodor Dolfen
Höhenweg 14
52074 Aachen

Aachen, den 10. Januar 2010

Gutachten zur Vorlage der Versicherung.

Sammel- Tasse, 20. Jahrhundert.

Auf weißem Grund, mit dunkelrotem Fond und feiner Goldmünzenkategorien dekoriert.
Im Tassen Fond, ein Bildnis einer Dame mit Spitz.
Unterschale sowie Tasse dekoriert.

Preis: 200,- Euro.

*Kunsthandel
H. Steinbeck*
Fischmarkt 9 • 52062 Aachen
Tel. 02 41 / 401 67 60
oder 02 41 / 1 44 77



VERBAND DER
KUNSTHÄNDLER
TEL. 02 41 - 401 67 60
TEL. 02 41 - 1 44 77
POSTFACH 99 00 00 01

BRUNNEN 11 100
VOLKSBANK AACHEN
KORTGASSE, POSTFACH
52074 AACHEN
02 41 - 10 00 2 000

E-MAIL: INFO@KUNSTHAENDLERVERBAND.AACHEN.DE



KUNSTHANDEL STEINBECK

Herrn u. Frau
Helga u. Theodor Dolfen
Höhenweg 14
52074 Aachen.

Aachen, den 10. Januar 2010

Gutachten zur Vorlage der Versicherung.

Sehr geehrter Familie Dolfen,

die mir vorliegende Porzellane, werden wie folgt beschrieben.

Sechs Tassen mit fünf Unterschalen, sowie eine Kaffeekanne, Zuckerdose und Milchkanne. Ohne Marke. (wohl Carl Schumann Porzellanfabrik 1896 Bayern).

Dekoriert mit sehr feinen und Kosten aufwendige Goldspitzenbordüre, auf den dunkelroten Wandungen, der Formteile, Tassen und fünf Unterschalen Spiegelmedaillon szenische Darstellungen von unterschiedlichen Maler des 16. Jahrhunderts.

Carl Sahn, Luca Giordano, Giov. Francesco Bariere.
Diese Art der Dekoration, ist ein Parade Beispiel des Historismus.
Alle teile befinden sich in einem hervorragenden Zustand.

Schätzpreis : 8.000,- Euro.

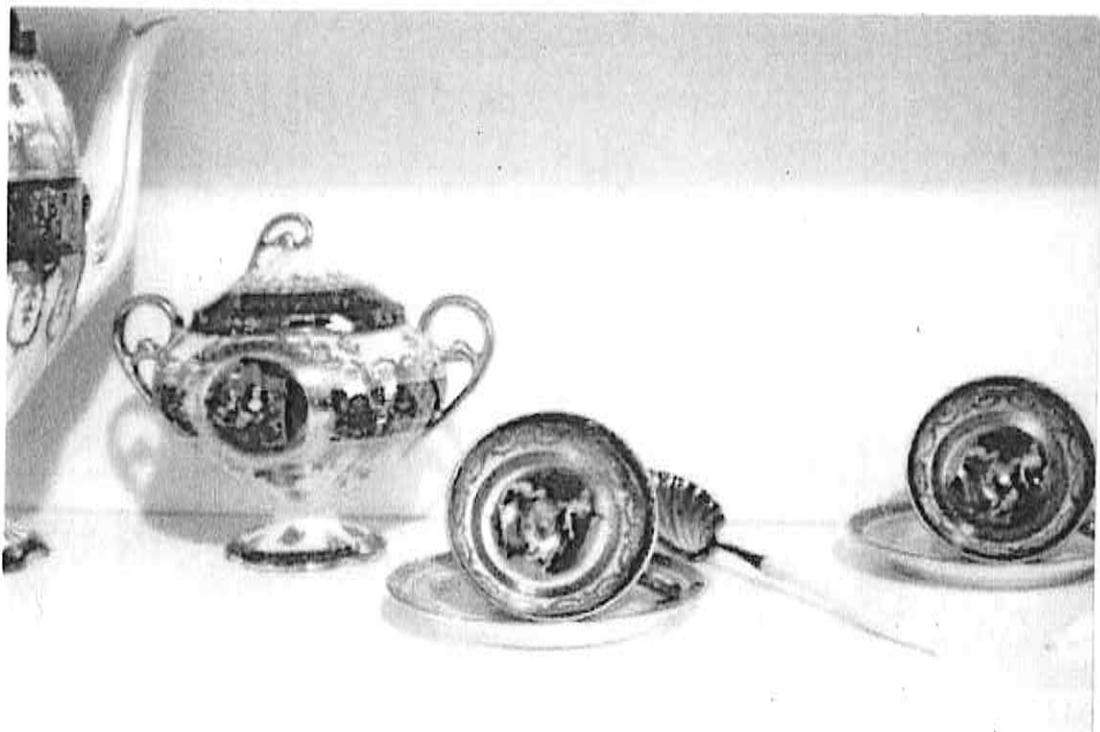
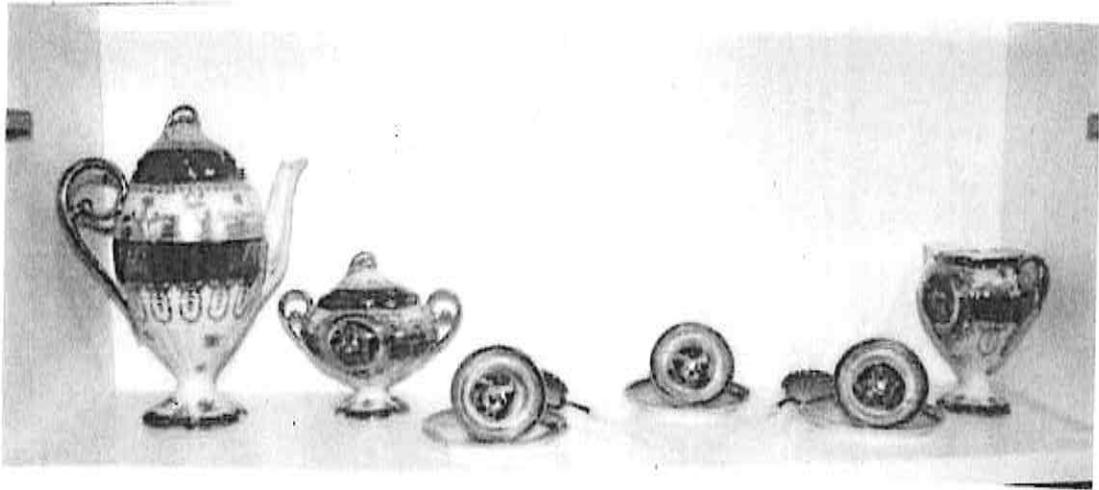
Kunsthandel
H. Steinbeck
Aachen
Tel. 0241 13 44 60
oder 0241 13 44 77



FISCHMARKT 10
52068 AACHEN
TEL. 0241 - 4016700
TEL. 0241 - 13477
MOBIL. 0133-9008703

BANKVERBINDUNG:
VOLKSBANK WÜRZELLEN
KONTO NR. 105271024
BLZ. 8010000
IBAN NR. 105 271 024

E-MAIL: INFO@KUNSTHANDEL-STEINBECK.DE









per
GroupWise
Fraktionsinfo

Mitteilung
einer beabsichtigten Schenkung

Schenker:

Galerie Karl Pfefferle

An:

Stadt Aachen, Ludwig Forum für Internationale Kunst

Vorschlag der Verwaltung:

Dem Rat der Stadt Aachen wird empfohlen, die Schenkung „Kuss mit Zungenschlag“ mit Dank entgegen zu nehmen.

In Vertretung



Schwier

Hinweis: Wird gegen diesen Vorschlag innerhalb einer Frist von 8 Kalendertagen kein Einspruch erhoben, wird die Annahme der Schenkung für die nächste Sitzung des Rates der Stadt Aachen vorbereitet.

Beschreibung der Schenkung:

Erläuterungen:

Hans Peter Adamski (*1949)

Kuss mit Zungenschlag

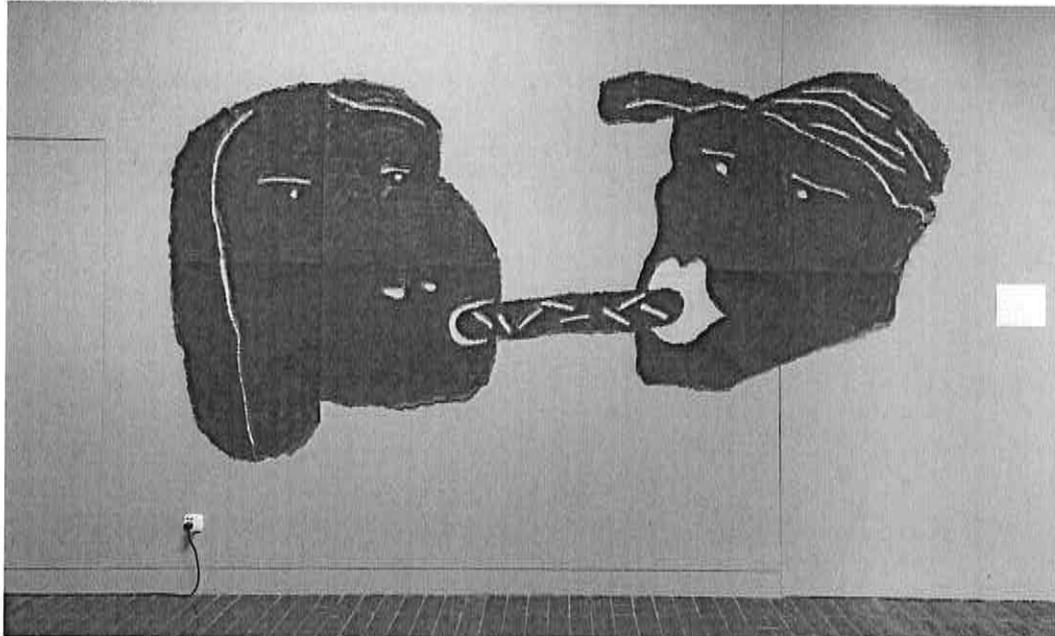
1980

Papierriss

200 x 350 cm

Schenkung der Galerie Karl Pfefferle an die Stadt Aachen

(27.500 Euro)



Zum Werk und seine Bedeutung für die Sammlung Ludwig:

Der Künstler Hans Peter Adamski, der unter anderem bei Joseph Beuys studiert hat, ist in erster Linie als Mitglied der Kölner Künstlergruppe „Mülheimer Freiheit“ bekannt. Diese machte Anfang der 1980er-Jahre als Teil der damals aufkommenden „neuen wilden Malerei“ mit ihrer gewitzten und betont dilettantischen Bildsprache Furore. Das Werk *Kuss mit Zungenschlag* gehört zum Frühwerk des Künstlers, der sich mit seinen Scherenschnitten und Papierrissen ein für die zeitgenössische Kunst um 1980 äußerst ungewöhnliches künstlerisches Medium eroberte.

Die Arbeit wurde in mehreren kunsthistorisch zentralen Ausstellungen um 1980 gezeigt. Das Schaffen der Beteiligten war in dieser frühen Phase der Künstler von einer medienübergreifenden, installativen und dezidiert kollaborativen Herangehensweise geprägt, die das Bild vom Einzelgemälde und dem individuellen Künstlergenie bei Weitem übersteigt.

In der Sammlung Peter und Irene Ludwigs findet sich von den meisten namhaften Künstlern aus dem Umfeld der „Neuen Wilden“ mindestens eine repräsentative Arbeit. Während Adamskis Künstlerkollegen der Mülheimer Freiheit Walter Dahn, Jiri Georg Dokoupil und Peter Bömmels mit jeweils mindestens einer großformatigen Leinwandarbeit in der Sammlung vertreten sind, ist er selbst kein Teil der Sammlung. Durch die Schenkung wäre diese Sammlungslücke zu schließen.

Der Kurator der Ausstellung „Neue Wilde“, Herr Benjamin Dodenhoff, stand in engem Austausch mit dem Schenker, Herrn Karl Pfefferle. Der Galerist Pfefferle hat die Ausstellung um viele wichtige Hinweise und Werke ergänzt. Herr Pfefferle fühlte sich dem Projekt sehr verbunden; leider ist er am 23. Januar 2019 verstorben. Vorher hatte er sich schon zu dieser Schenkung bereit erklärt, welche nun die Witwe, Frau Martial-Pfefferle im Sinne ihres Mannes an die Stadt Aachen und das Ludwig Forum übergeben möchte.

E 49/S

Aachen, den 28.05.2019
Telefon 432-4920
Sachbearbeiter: Tirtey

per
GroupWise
Fraktionsinfo

Mitteilung
einer beabsichtigten Schenkung

Schenker:

Galerist Heiner Bastian

An:

Stadt Aachen, (Ludwig Forum für Internationale Kunst)

Vorschlag der Verwaltung:

Dem Rat der Stadt Aachen wird empfohlen, die Schenkung des 32 Werke umfassenden Konvolut von insgesamt 18 Künstlern mit Dank entgegen zu nehmen.

In Vertretung



Schwier

Hinweis: Wird gegen diesen Vorschlag innerhalb einer Frist von 8 Kalendertagen kein Einspruch erhoben, wird die Annahme der Schenkung für die nächste Sitzung des Rates der Stadt Aachen vorbereitet.

Beschreibung der Schenkung:

Es sind folgende Künstler und Künstlerinnen vertreten:

1. ARTLAB (drei Arbeiten)
2. Athanassios Argianas (zwei Arbeiten)
3. Dominik Halmer (zwei Arbeiten)
4. Violet Hopkins (zwei Arbeiten)
5. Paul Housley (eine Arbeit)
6. David Jones (eine Arbeit)
7. Jin Lie (zwei Arbeiten)
8. Britta Lumer (drei Arbeiten)
9. Katrin Meier (eine Arbeit)
10. C.O. Paeffgen (eine Arbeit)
11. Jochen Pankrath (eine Arbeit)
12. Ilias Papailiakis (vier Arbeiten)
13. Sandrine Pelletier (zwei Arbeiten)
14. Elaine Reichek (zwei Arbeiten)
15. Eddie Summerton (eine Arbeit)
16. Alexis M. Teplin (eine Arbeit)
17. Tim Trantenroth (eine Arbeit)
18. Vicky Wright (zwei Arbeiten)

Das Gesamtkonvolut hat einen Wert von mindestens 90.000 Euro.

Erläuterungen:

Der Berliner Galerist Heiner Bastian möchte zusammen mit seiner Frau Celine Bastian und seinem Sohn, Dr. Aeneas Bastian, ein 32 Werke umfassendes Konvolut von insgesamt 18 Künstlern der Stadt Aachen schenken. Die Schenkung ist mit keinerlei Auflagen verbunden.

Vor einigen Jahren hat das Ehepaar Bastian dem Ludwig Forum eine Gruppe von Bildern des lettischen Malers Janis Avotins überlassen. Jetzt möchte man dem Haus Arbeiten von zeitgenössischen, bekannten und zum Teil noch recht jungen Künstlern als Schenkung übergeben. Die Galeristenfamilie Bastian hat ihr Haus „Am Kupfergraben“ in Berlin schon im März 2018 an die Stiftung Preußischer Kulturbesitz geschenkt, ebenfalls ohne jegliche Auflagen. Man möchte nun auch Teile der eigenen Kunstbestände auflösen, und diese Institutionen zukommen lassen, denen man sich verbunden fühlt.

Bei den Werken handelt es sich überwiegend um grafische Blätter, als auch einige kleinformatige Ölgemälde, mehrere textile Werke und eine kleine Skulptur von C.O. Paeffgen.

Die Arbeiten ergänzen auf vielfältige Weise die Werke der Sammlung Ludwig, da es sich überwiegend um figurative Malerei, bzw. Grafik handelt. Mit denen zur Schenkung angebotenen Arbeiten kann die Sammlung des Ludwig Forums um aktuelle, individuelle, spannende und relevante junge Positionen erweitert werden.

Anlagen:

Bilder Teil 1

Bilder Teil 2

Künstler	Titel	Jahr
ARTLAB Charlotte Cullinan & Jeanine Richards	»Johnny Shooter«	2004
	»Movie without name«	2004
	»Russian Shooter«	2004
Athanassios Argianas	»The Singer Series No. 2«	2006
	»Things Living in his Studio Late at Night«	2005
Dominik Halmer	»The Sky Falls [Der Himmel senkt sich]«	2004
	»Thinking [Denken]«	2004
Violet Hopkins	»Lil'P«	2005
	»Nautiloid Smoke«	2005
Paul Housley	»Mountains of Manchester«	2004
David Jones	»Implosive Neuro Polymorphism/ Cojoined Arena/ Section 45«	2008
Jin Lie	»Geometry [Geometric]«	2006
	»Suspect«	2002
Britta Lumer	»Tannen (Colorado)«	2002
	»Baumleiter«	1998
	»Zwei Bäume im Licht«	2003
Katrin Meier	»Katja«	2005
C. O. Pacffgen	»Ohne Titel (Mit rosa Schleifchen)«	1989
Jochen Pankrath	»Sofa«	2006
Ilias Papailiakis	»Whisper«	2005
	»Untitled«	2005
	»Untitled«	2005
	»Untitled«	2005
Sandrine Pelletier	»Battlefield #2«	2004
	»Fingerboy«	2004
Elaine Reichek	»Sampler (Madam I'm Adam)«	2001
	»Sampler (Remember)«	2001
Eddie Summerton	»It Takes Two«	2003
Alexis M. Teplin	»Untitled«	2005
Tim Trantenroth	»Scharm el Scheich« Aus der Serie »War on Terror«	2005
Vicky Wright	»Poor Angus the Rotten Sun«	2004
	»Mister Curls«	2004

ARTLAB
CHARLOTTE CULLINAN & JEANINE RICHARDS



Johnny Shooter 2004

Oil colour on canvas
30 x 25.5 cm / 11.8 x 10 in. [H x W]

Inscribed verso lower right on stretcher bar in pencil
»Charlotte Cullinan Jeanine Richards 2004«;
stamped verso lower right on stretcher frame
»ARTLAB«.

Provenance:
Mobile Home, London.

ARTLAB
CHARLOTTE CULLINAN & JEANINE RICHARDS



Movie without Name 2004

Oil colour on canvas
30 x 25.5 cm / 11.8 x 10 in. [H x W]

Inscribed verso lower right on stretcher bar in pencil
»Charlotte Cullinan 2004 Jeanine Richards«;
stamped verso lower right on stretcher frame
»ARTLAB«.

Provenance:
Mobile Home, London.

CHARLOTTE CULLINAN & JEANINE RICHARDS



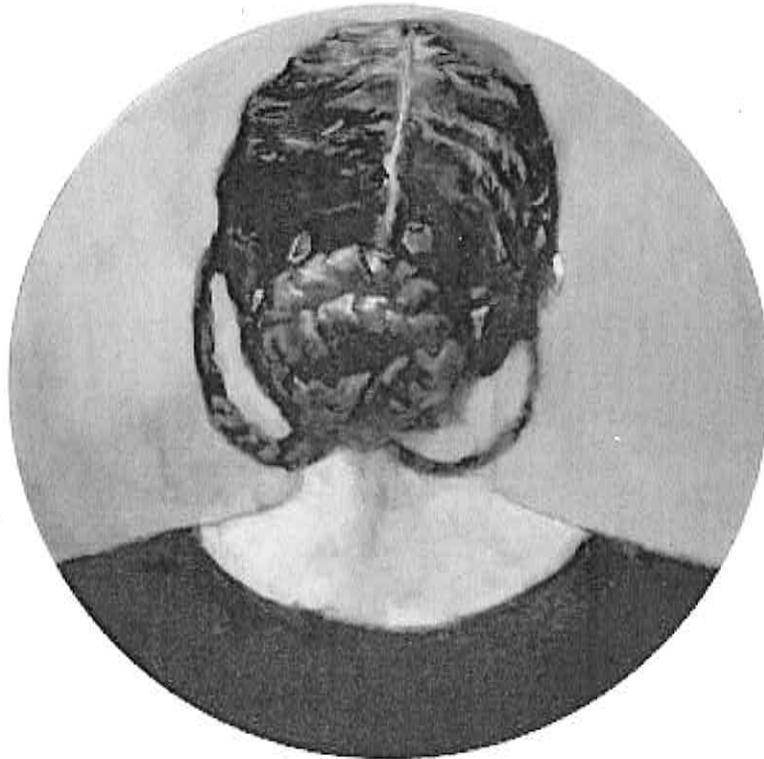
Russian Shooter 2003

Oil colour on canvas
76 x 61 cm / 29.9 x 24 in. [H x W]

Not inscribed.

Provenance:
Mobile Home, London.

ATHANASSIOS ARGIANAS



The Singer Series No. 2 2006

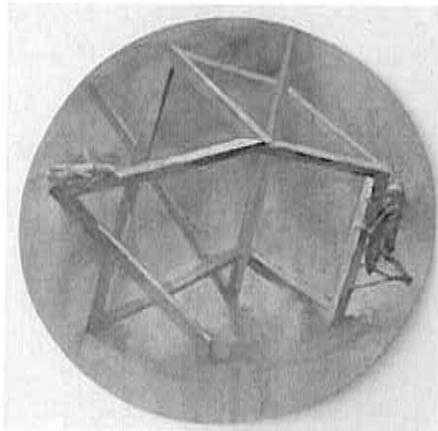
Gouache on cardboard
in artist frame
38 cm / 14.96 in. [Ø]
Frame: 50 cm / 19.6 in. [Ø]

Not inscribed.

Provenance:
The Breeder, Athens.

Exhibitions / Literature:
Athanasios Argianas, Jannis Markopoulos,
Apostolos Palavrakis, Ilias Papailiakis,
Diamantis Sotiropoulos,
Konrad-Adenauer Stiftung, Berlin,
26 Feb. - 20 March 2009, no cat.

ATHANASSIOS ARGIANAS



Things Living in his Studio Late at Night 2005

Gouache on cardboard
in artist frame
32 cm / 12.6 in. [Ø]

Not inscribed.

Provenance:
Gallery Unlimited, Athens.

DOMINIK HALMER



The Sky Falls
[Der Himmel senkt sich] 2004

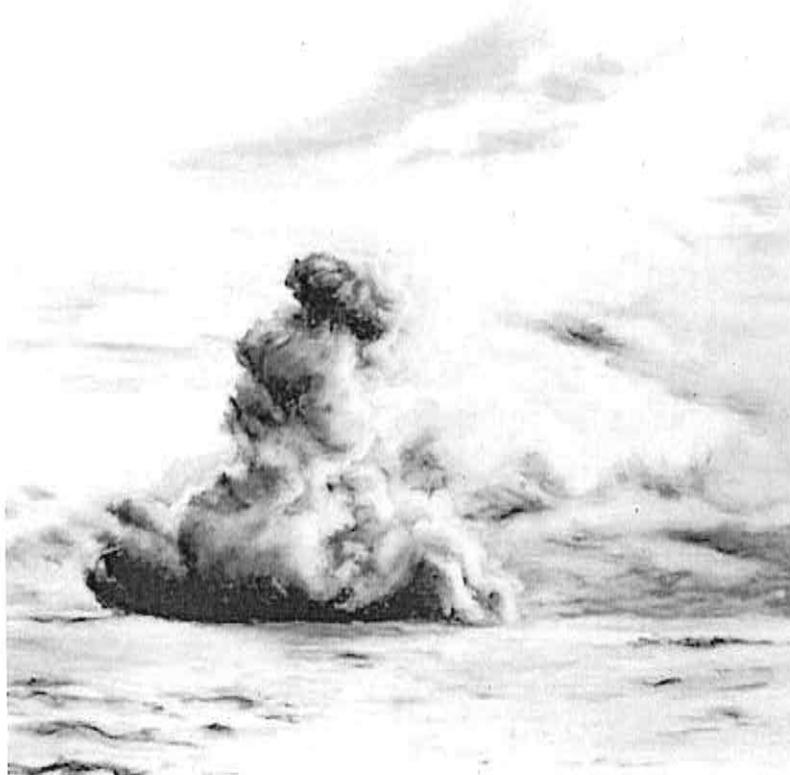
, acrylic, ink on paper
49.5 x 64.8 cm / 19.5 x 25.5 in.

Dated and signed verso.

Provenance:
Upstairs Berlin.

BASTIAN

VIOLET HOPKINS



Lil'P 2005

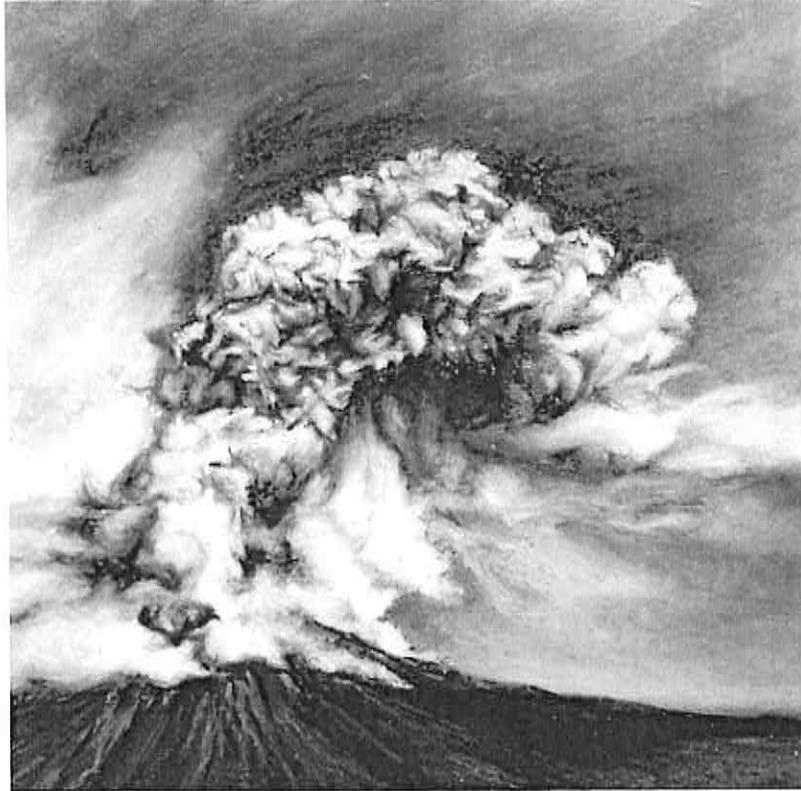
Coloured pencil on paper, mounted on aluminium
7 x 7 cm / 2.8 x 2.8 in. [H x W]

Signed and dated verso lower right
corner in felt pen »VHopkins 2005«.

Provenance:
Upstairs Berlin.

BASTIAN

VIOLET HOPKINS



Nautiloid Smoke 2005

Coloured pencil on paper, mounted on aluminium.
7.5 x 7.5 cm / 3 x 3 in. [H x W]

Signed and dated verso lower right
corner in felt pen »VHopkins 2005«.

Provenance:
Modern Art, London.

PAUL HOUSLEY

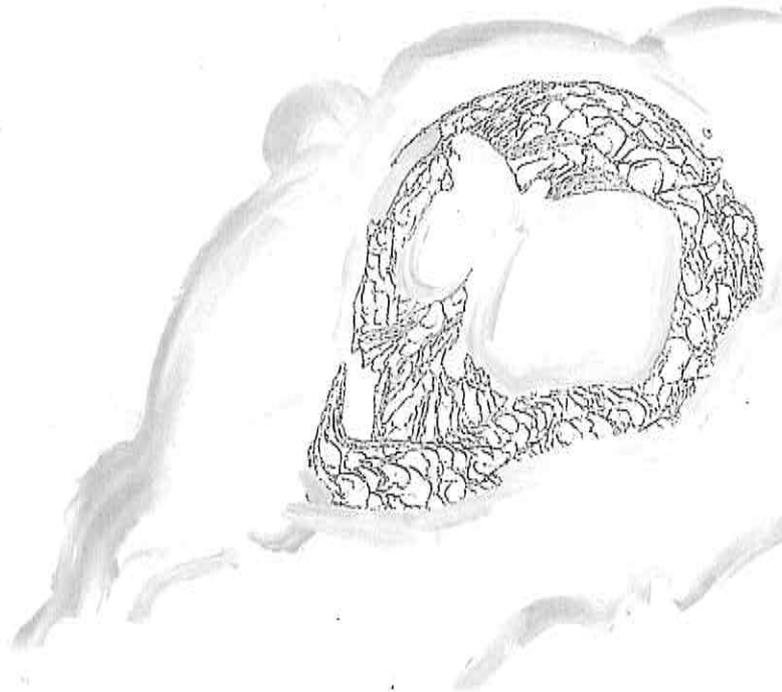


Mountains of Manchester 2004

Oil on canvas
40 x 50 cm / 15.6 x 19.7 in. [H x W]

Provenance:
Wilkinson Gallery, London.

DAVID JONES



**Implosive Neuro Polymorphism /
Conjoined Arena / Section 45 2008**

Lacquer, acrylic, ink on aluminium
40 x 44.5 cm / 15.8 x 17.5 in. [H x W]

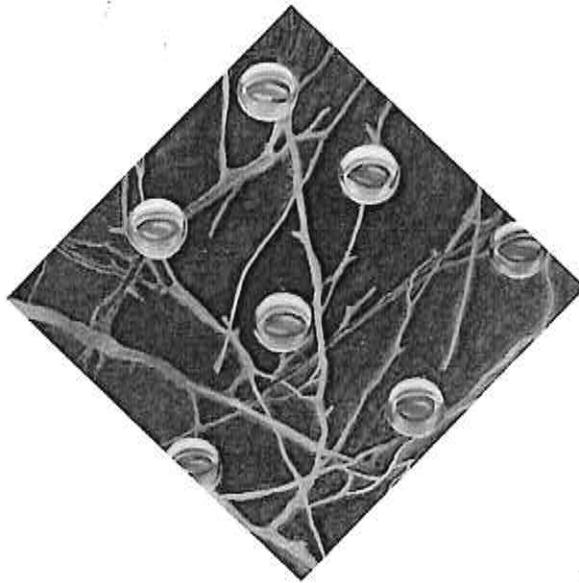
Signed and dated verso centre in felt pen:
»INP/CA/S45. DAJones. '08.«

Provenance:
Upstairs Berlin.

Exhibitions / Literature:

David Jones. The Node: Body of Ciphers,
Upstairs Berlin, 31 May - 26 July 2008,
cat. 45, ill. n. p.

JIN LIE



Geometry
[Geometrie] 2006

Oil on canvas
269 x 269 cm / 105.9 x 105.9 in. [H x W]

Inscribed verso lower right in black marker
»Jin Lie 2006«.

Provenance:
Upstairs Berlin.

Exhibitions / Literature:
Jin Lie, Die Grammatik der Natur,
Upstairs Berlin, 16 Sept. - 28. Oct. 2006,
cat. 14, ill. n. p.

JIN LIE



Suspect 2002

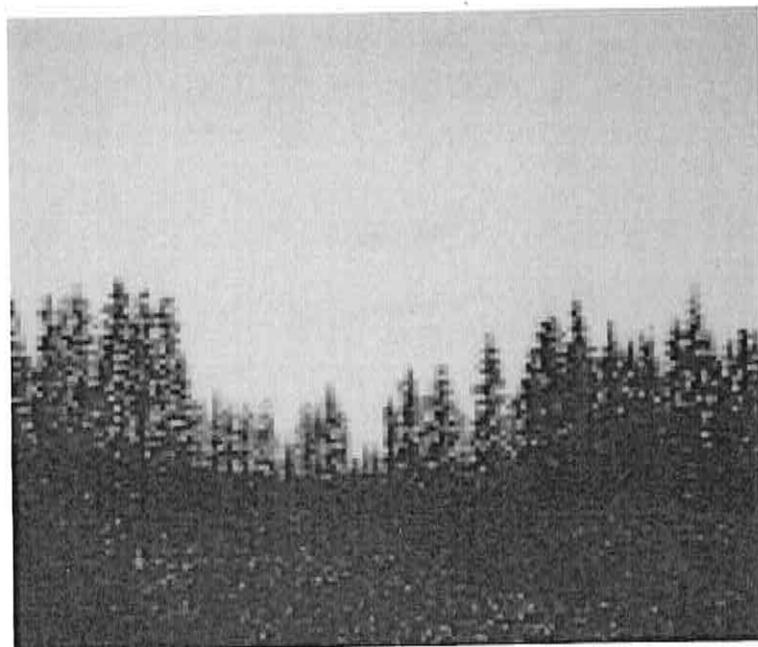
Oil on wood
38.5 x 34.7 cm / 15.2 x 13.7 in. [H x W]
Frame: 41 x 36 cm / 16.1 x 14.1 in. [H x W]

Inscribed verso lower right in
black marker »Jin Lie 2007«.

Provenance:
Upstairs Berlin.

Exhibitions / Literature:
Jin Lie. Portraits for a White House,
Villa Grisebach Gallery, Berlin,
17 Sept. - 11 Nov. 2004,
cat. 10, ill. p. 17.
Der Blinde Fleck, Neue Gesellschaft
für Bildende Kunst e.V., Berlin,
13 Sept. - 19 Oct. 2008

BRITTA LUMER



Firs (Colorado)
[Tannen (Colorado)] 2002

Charcoal on paper
96 x 122 cm / 37.8 x 48 in. [H x W]

Note:
In frame with glass

Provenance:
Galerie griedervonputtkamer, Berlin.

BRITTA LUMER



**Tree ladder
[Baumleiter] 1998**

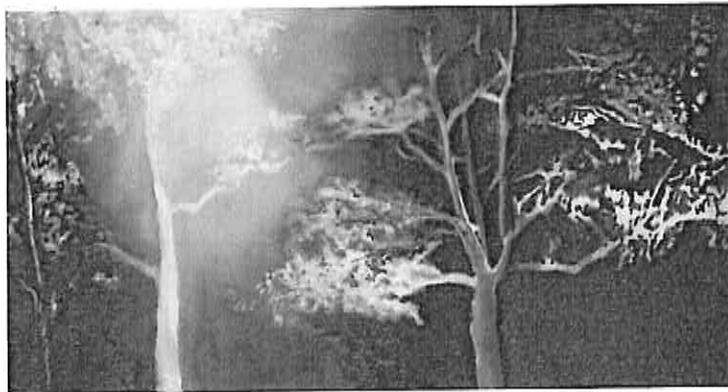
Oil on nettle
55.2 x 55.2 cm / 22 x 22 in. [H x W]

Inscribed verso centre in black marker
»'Baumleiter' 1998 Britta Lumer«.

Provenance:
Galerie griedervonputtkamer, Berlin.

Exhibitions / Literature:
Ein Baum ist ein Baum ist ein Baum...,
Beck & Eggeling, Dusseldorf,
6 Nov. 2015 - 9 Jan. 2016, cat.

BRITTA LUMER



Two Trees in Light
[Zwei Bäume im Licht] 2003

Oil on nettle
70 x 130 cm / 27.6 x 51.2 in. [H x W]

Inscribed verso upper centre
»Bäume im Licht 2003 BRITTA LUMER«.

Provenance:
Galerie griedervonputtkamer, Berlin.

Exhibitions / Literature:
Britta Lumer - Nachtfarben,
Gallery Jesco von Puttkamer, Berlin,
8 Nov. - 20 Dec. 2003, no cat.

KATRIN MEIER



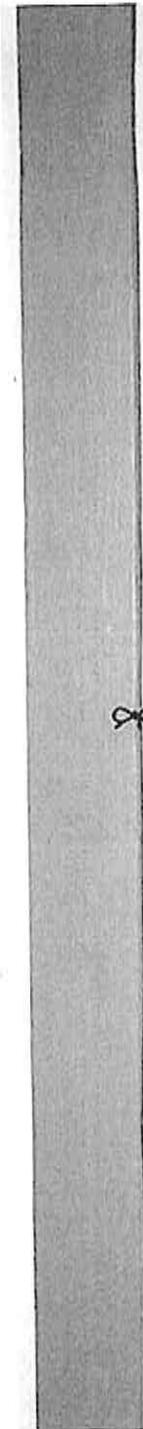
Katja 2005

Oil on plastic panel
15.5 x 12 cm / 6.1 x 4.7 in. [H x W]

Inscribed verso lower centre in pencil
»Katrin Meier«.

Provenance:
The artist.

C.O. PAEFFGEN



Untitled (With little pink bow)
[Ohne Titel (Mit rosa Schleifchen)]
1989
Acrylic, plastic, wire on wood

202 x 11.5 x 3 cm / 79.5 x 4.5 x 1.2 in. [H x W x D]

JOCHEN PANKRATH



Sofa 2006

Oil on canvas
120 x 160 cm / 47.2 x 63 in. [H x W]

Inscribed verso centre in black crayon
»Sofa 06 Pankrath«.

Provenance:
The artist.

ILIAS PAPAILIAKIS



Whisper 2005

Oil on wood
30 x 26 cm / 11.8 x 10.2 in. [H x W]

Inscribed verso upper centre
in black felt-tip pen
»I. Papailiakis '05«.

Provenance:
The Breder, Athens.

Exhibitions / Literature:

Ilias Papailiakis: Cassandra,
Upstairs Berlin, 22 Nov. 2005 - 14 Jan. 2006,
cat. 4, ill. n. p.

Schöngest. Magazin für Kunst_Leben_Denken,
10th Issue, Autumn 2006, ill. pp. 5, 23.

Mythologie unserer Zukunft. 2005-2009,
Griechische Kulturstiftung, Berlin,
2 April - 12 June 2009, no cat.

ILIAS PAPAILIAKIS



Untitled 2005

Oil on wood
30 x 26 cm / 11.8 x 10.2 in. [H x W]

Inscribed verso upper centre
in black felt-tip pen
»I. Papailiakis '05«.

Provenance:
The Breeder, Athens.

Exhibitions / Literature:
Athanasios Argianas, Jannis Markopoulos,
Apostolos Palavrakis, Ilias Papailiakis,
Diamantis Sotiropoulos,
Konrad-Adenauer Stiftung, Berlin,
26 Feb. - 20 March 2009, no cat.

ILIAS PAPAILIAKIS



Untitled 2005

Oil on wood
30 x 26 cm / 11.8 x 10.2 in. [H x W]

Inscribed verso upper centre
in black felt-tip pen
»I. Papailiakis '05«.

Provenance:
The Breeder, Athens.

Exhibitions / Literature:
Athanasios Argianas, Jannis Markopoulos,
Apostolos Palavrakis, Ilias Papailiakis,
Diamantis Sotiropoulos,
Konrad-Adenauer Stiftung, Berlin,
26 Feb. - 20 March 2009, no cat.

ILIAS PAPAILIAKIS



Untitled 2005

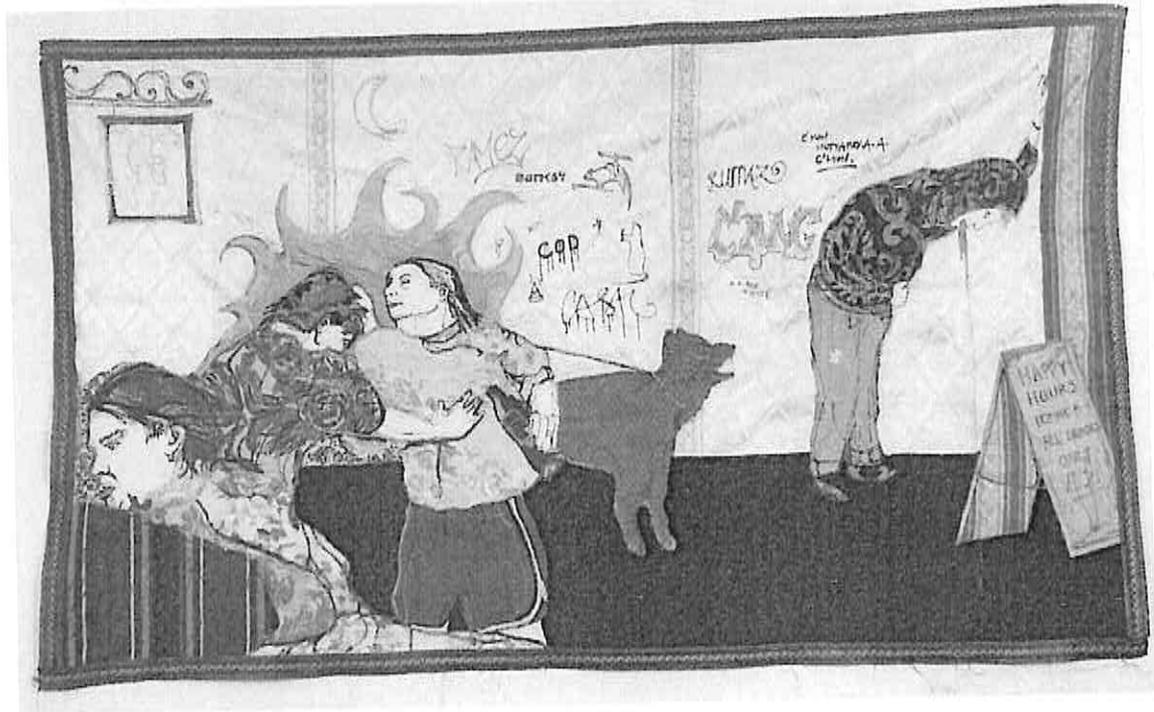
Oil on wood
33 x 29 cm / 13 x 11.4 in. [H x W]

Inscribed verso upper centre
in black felt-tip pen
»I. Papailiakis '05«.

Provenance:
Sorcha Dallas, Glasgow.

Exhibitions / Literature:
Athanasios Argianas, Jannis Markopoulos,
Apostolos Palavrakis, Ilias Papailiakis,
Diamantis Sotiropoulos,
Konrad-Adenauer Stiftung, Berlin,
26 Feb. - 20 March 2009, no cat.

SANDRINE PELLETIER



Battlefield #2 2004

Various fabrics, embroidered
98 x 161 cm / 38.6 x 63.4 in [H x W]

Not inscribed.

Provenance:
Villa Grisebach Gallery, Berlin.

Exhibitions / Literature:

UNPAINTED: 4 Positionen,
Villa Grisebach Gallery, Berlin,
3 Dec. 2004 - 5 Feb. 2005, n.n., not ill.
Sandrine Pelletier,
This book was made for my cat Figaro,
Lausanne 2006, n.n., ill. p. 12.

SANDRINE PELLETIER



Fingerboy 2004

Various fabrics, embroidered
65 x 47 cm / 25.6 x 18.5 in. [H x W]

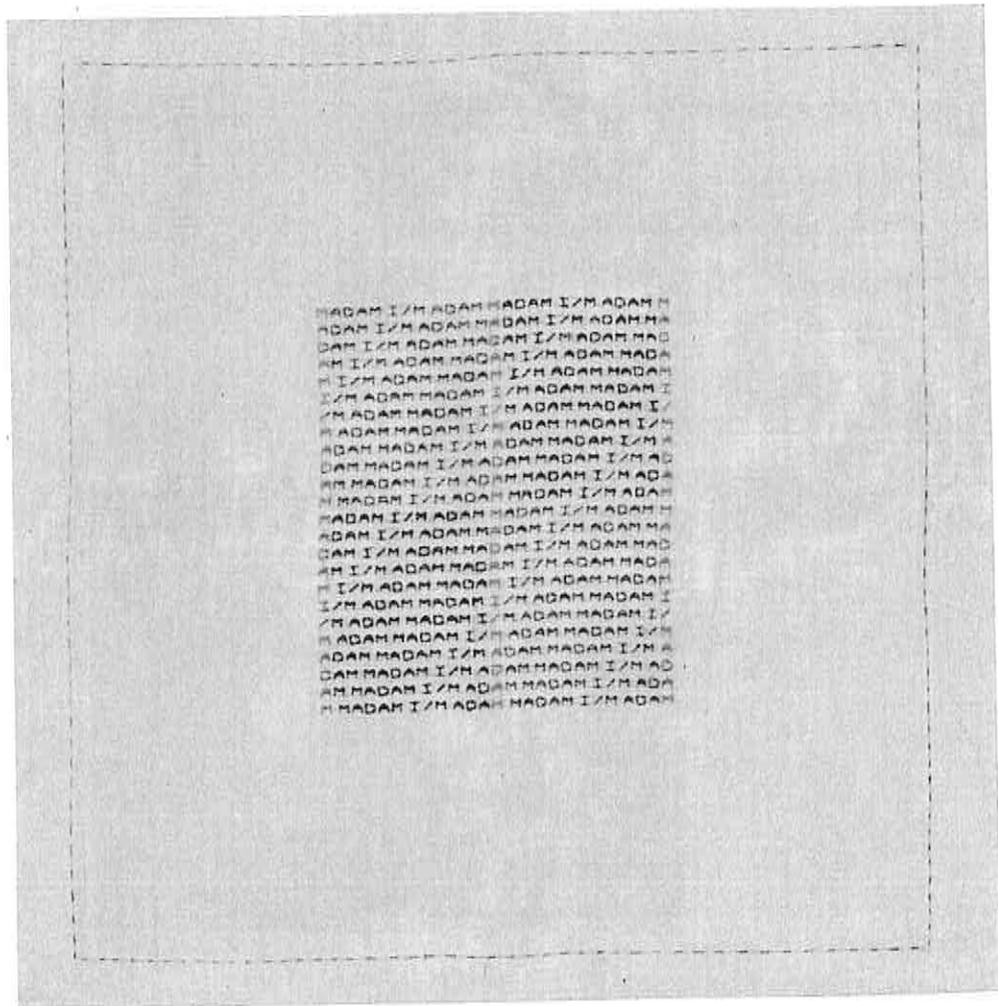
Not inscribed.

Provenance:
Villa Grisebach Gallery, Berlin.

Exhibitions / Literature:

UNPAINTED: 4 Positionen,
Villa Grisebach Gallery, Berlin,
3 Dec. 2004 - 5 Feb. 2005, n.n.,
ill. p. 24.

ELAINE REICHEK



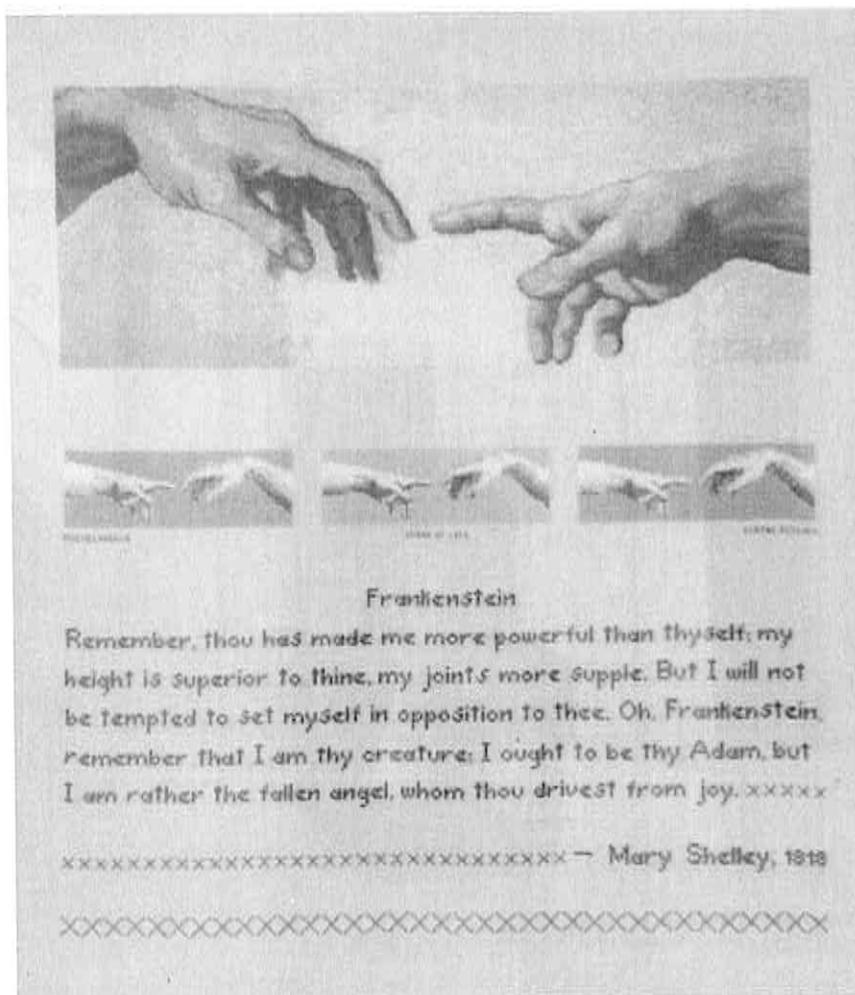
Sampler (Madam I'm Adam) 2001

Embroidery on linen
In wooden artist's frame behind glass
48 x 46 cm / 19 x 18.1 in. [H x W]

Provenance:
Shoshana Wayne Gallery, Santa Monica.

Exhibitions / Literature:
Elaine Reichek. Madam I'm Adam,
Shoshana Wayne Gallery, Santa Monica,
26 Oct. - 30 Nov. 2002, no cat.

ELAINE REICHEK



Sampler (Remember) 2001

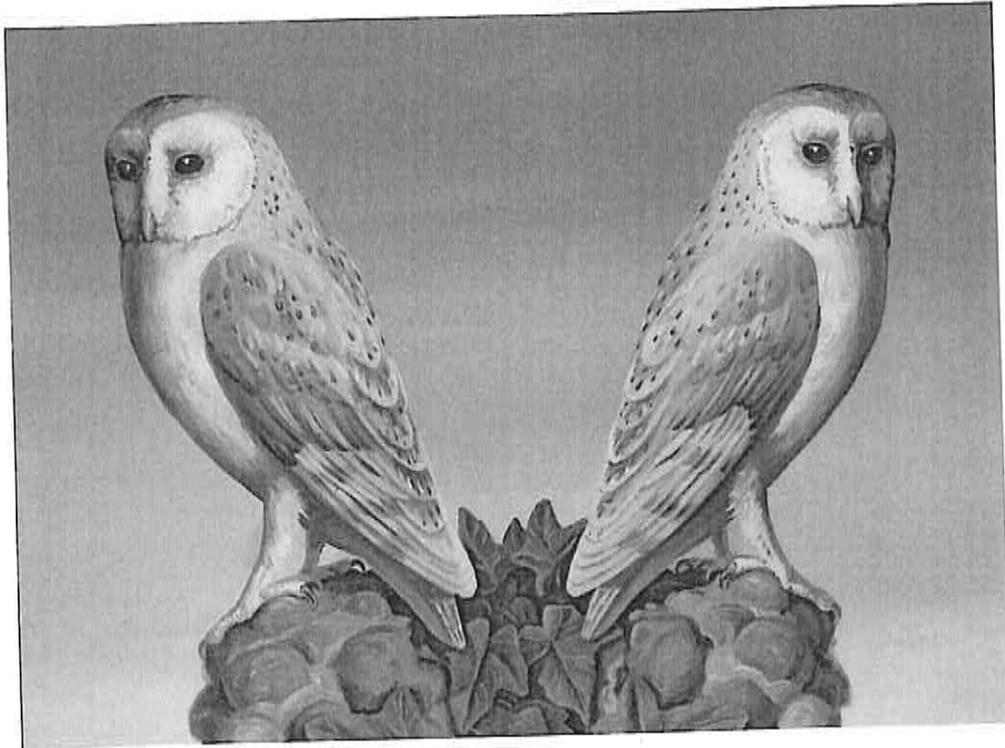
Embroidery on linen
48.3 x 46.3 cm / 19 x 18.2 in. [H x W]

Provenance:
Shoshana Wayne Gallery, Santa Monica.

Exhibitions / Literature:
Elaine Reichek. Madam I'm Adam,
Shoshana Wayne Gallery, Santa Monica,
26 Oct. - 30 Nov. 2002, no cat.

BASTIAN

EDDIE SUMMERTON



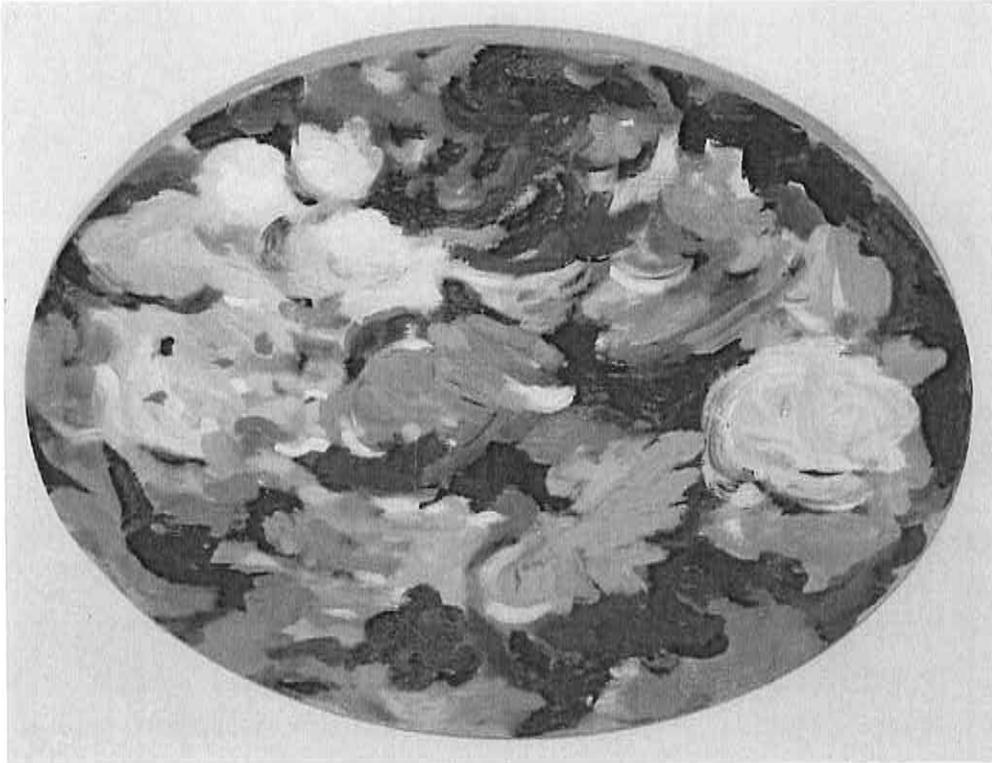
It Takes Two 2003

Oil on canvas
31 x 42 cm / 12.2 x 16.5 in. [H x W]

Inscribed verso upper centre in
black felt-tip pen »Eddie Summerton 2003«.

Provenance:
IBID Projects, London.

ALEXIS M. TEPLIN



Untitled 2005

Oil on canvas
50 x 70 cm / 19.7 x 27.6 in. [H x W]

Inscribed verso upper centre on overlap
in pencil »amteplin«.

Provenance:
Gallery Hotel, London.

BASTIAN

TIM TRANTENROTH



Scharm el Scheich
From the series »War on Terror« 2005

Oil on cotton
30 x 40 cm / 11.8 x 15.7 in. [H x W]

Signed and dated in felt pen verso lower right
»Tim Trantenroth 2005 scharm el scheich«

Provenance:
Gallery Arndt & Partner, Berlin.

VICKY WRIGHT



Poor Angus the Rotten Sun 2004

Oil on canvas
60.5 x 45.5 cm / 23.8 x 17.9 in. [H x W]

Inscribed verso upper left on stretcher bar
»Vicky Wright 2003 'poor Angus, the rotten Sun'«.

Provenance:
IBID Projects, London.

